

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	09262130
<b>Kreis</b>	Leipzig, Stadt
<b>Gemeinde</b>	Leipzig, Stadt
<b>Anschrift</b>	Döllingstraße 20
<b>Gem. * FI-stck. * Flur</b>	Paunsdorf * 71/a

### Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; mit Hausdurchgang, Putzfassade, baugeschichtliches Zeugnis für die Ortsteilentwicklung

### Denkmaltext

Erbaut wurde das Haus durch Gottlieb Dorn 1892-1893 mitsamt einem kleinen Waschhausgebäude als Zweispänner mit der in Paunsdorf seinerzeit recht gebräuchlichen Wohnungsaufteilung: Stube, zwei Kammern, Küche und Toiletten übers Treppenhaus. Ein Durchgang führt in den Hof, wo der Hauseingang liegt. 1922 wird der Lehrer Karl Kalweit als Grundstücksbesitzer genannt, der 1956 einen Neuperputz der Hoffront durch E. Hoffmann ausführen läßt. Lange Jahre befand sich das Haus im Besitz der Leipziger Wohnungsbaugesellschaft mbH, die wenig zum Gebäudeunterhalt beitrug. Vorhaben einer Sanierung 1996. Die dreigeschossige Putzfassade mit Stockgesims, sehr kräftigen, stuckbesetzten Fensterverdachungen in der Beletage sowie einem ausgebauten Mansardgeschoss. Bestandteil eines typischen, geschlossen konzipierten Gebäudeensembles in einem vorstädtischen Erweiterungsgebiet; baugeschichtlich und wissenschaftlich-dokumentarisch von Bedeutung.  
LfD/2012

<b>Datierung</b>	1892-1893 (Mietshaus)
<b>Ausweisungsstelle</b>	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



<b>Fotonummer</b>	<b>IL/24/17</b>
Aufnahmejahr	1996
Fotograf	Schürholz, Sabine
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung



<b>Fotonummer</b>	<b>F 09262130 A</b>
Aufnahmejahr	2019
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

